



INVESTMENT

# MPC Container Ships

Strategie Seed, Growth	Branche Schifffahrt	Status Aktiv	Mitarbeitende 30 (zzgl. ca. 1.000 Seefahrer/innen)
---------------------------	------------------------	-----------------	-------------------------------------------------------

## MPC CONTAINER SHIPS

Im Jahr 2017 erfolgte mit maßgeblicher Unterstützung der Münchmeyer Petersen & Co. die Gründung der MPC Container Ships durch die MPC Capital AG. Die Gesellschaft ist spezialisiert auf das Halten und Betreiben von kleineren Containerschiffen für regionale und inter-regionale Frachtrouten.

In den Jahren nach der Gründung ist es gelungen, umfangreiche Finanzmittel zu akquirieren: rund USD 475 Millionen Eigenkapital sowie zusätzlich USD 200 Millionen durch die Emission von Anleihen bei internationalen institutionellen Investoren, die für den Ausbau der Flotte verwendet wurden.

In den fast sieben Jahren seit ihrer Gründung hat sich die MPC Container Ships zu einem der führenden Unternehmen in der Containerschiffahrtsbranche entwickelt. Die Gesellschaft ist mittlerweile an der Börse in Oslo gelistet und besitzt eine der größten Feederflotten weltweit. Feederflotten sind Flotten von kleineren Containerschiffen, die in der Containerschiffahrt eingesetzt werden, um Frachtcontainer zwischen kleineren Häfen und größeren Drehkreuzhäfen (Hubhäfen) zu transportieren.

Seit ihrer Existenz hat die MPC Container Ships der Münchmeyer Petersen & Co. und ihren Gesellschaftern eine bemerkenswerte durchschnittliche Kapitalverzinsung von 27,5% pro Jahr beschert. Dies ist das Ergebnis einer erfolgreichen und zukunftsorientierten Geschäftsentwicklung, die auf geballtem Fachwissen, unternehmerischem Mut und Kreativität basiert. Wir sind entschlossen, diese Erfolgsgeschichte in der Zukunft fortzusetzen und weiterhin innovative Lösungen in der Containerschiffahrtsbranche zu entwickeln.



In den fast sieben Jahren seit ihrer Gründung hat sich die MPC Container Ships zu einem der führenden Unternehmen in der Containerschiffahrtsbranche entwickelt.



Dr. Axel Schroeder

Geschäftsführender Gesellschafter

*„Antizyklisches Handeln erfordert ein hohes Maß an Branchenkenntnis, Weitsicht und Mut. Gewohntes in Frage zu stellen und den Wandel in einer Branche zu erkennen, sind dafür Grundvoraussetzungen. Das Gelingen dieses Prozesses verstehen wir als unternehmerische Zukunftsgestaltung.“*